

Planwerkstatt

Räumliches Leitbild Karlsruhe



Ideale einer Idealstadt.

Stadt und Landschaft werden in Karlsruhe als Einheit verstanden.

Der Beitrag von Machleidt / sinai / SHP zur Planungswerkstatt ruft den Gründungsmythos der Stadt in Erinnerung: Die „Fächerstadt“ Karlsruhe entstand als barocke Idealstadt 1715 in Verwirklichung eines Traumbildes. Weniger die formale Ausprägung des strahlenförmigen Grundrisses wird dabei als „Ideal der Idealstadt“ interpretiert, sondern das umfassende, ganzheitliche Verständnis, in der Stadt und Landschaft in dieser Figur zusammengebunden werden. Noch heute ist die Präsenz der Landschaft in vielfältiger Form spürbar und strukturbildend für die Stadt und ihre Siedlungsteile.

Für das räumliche Leitbild wird dieses Verständnis als „Landschafts-Stadt“ zum Anlass einer modellhaften Entwicklung: Wie kann in der prosperierenden Stadt Karlsruhe Wachstum möglich werden, ohne weitere Zersiedlung und dem Verlust der charakteristischen landschaftlichen Zäsuren?

Vorgeschlagen wird eine umfassende Transformation und Verdichtung der unternutzten inneren Peripherien entlang der Verkehrsstraßen. Als Entwicklungswerkzeug wird eine offensive Aktivierung der landschaftlichen Potentiale aufgezeigt.

Jahr

2014

Auftraggeber

Stadt Karlsruhe, Stadtplanungsamt
Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
Institut Entwerfen von Stadt und Landschaft

Verfahren

Planungswerkstatt mit 3 Planungsteams

Bearbeitet

Planung Januar bis Juni 2014

Leistung

Städtebaulich-landschaftsplanerische Strukturplanung

Fläche

17.350 ha

Projektpartner

Stadtplanung Machleidt GmbH, Berlin
Verkehrsplanung SHP Ingenieure GbR, Hannover